



Hessischer Rundfunk: Moment mal

Sonntag, 11. Mai 2008

hr3 - di. und do. 10.45 Uhr, so. 7.15 Uhr

Pfarrer Fabian Vogt  
Frankfurt am Main

*Heute ist Pfingstsonntag. Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche über ein außergewöhnliches Phänomen.*

## Pfingsten

Es war kurz vor Ostern. Jesus saß mit seinen Jüngern zusammen und verabschiedete sich. Und dann sagte er: „Wisst ihr, auch wenn ich selbst nicht mehr da sein werde, braucht ihr keine Angst zu haben. Denn ich schicke euch den Heiligen Geist!“

„Hä?“, fragten die Jünger, „Heiliger Geist, was soll denn das sein? Geist? So eine Art Gespenst? Oder was?“

„Na ja“, sagte Jesus, „das ist nicht so leicht zu erklären. Aber ihr werdet merken, wenn der Heilige Geist euch erfüllt. Ihr werdet euch auch in trostlosen Zeiten getröstet fühlen. Ihr werdet erkennen, dass Gott, mein Vater, und ich bei euch sind. Wie soll ich sagen: Der Heilige Geist ist eine Kraft, die lebendig macht und den Menschen die Augen für die Wirklichkeit Gottes öffnet. Versteht ihr, was ich meine?“

Die Jünger schauen sich an. Ratlos. Dann murmeln sie: „Äh, nee!“ Also, zumindest vermute ich das.

Doch dann kommt Pfingsten. Viele Wochen später. Und plötzlich sind alle Fragen nach dem Heiligen Geist beantwortet. Weil die Jünger ihn spüren. Weil sie an diesem Tag erstmals erfahren, was für einen Unterschied es macht, ob man sein Leben geistlos oder begeistert lebt. Ob man die Welt nur mit menschlichen Augen oder aus der Perspektive Gottes betrachtet.

Erklären kann ich Ihnen den Heiligen Geist nicht. Aber Sie einladen. Schauen Sie mal, was passiert, wenn sie sich von Gott begeistern lassen. Das ist Pfingsten.

*Und wenn Sie Fragen haben, zu Gott, zum Glauben oder zur Kirche, dann schicken Sie mir einfach eine Mail: [Momentmal@hr3.de](mailto:Momentmal@hr3.de)*